

Kilt oder nicht Kilt?

Nun, auf den nächsten Seiten wollen wir uns mit dem Tragen von Hochlandkleidung beschäftigen. Es soll eine Anweisung an all jene Leser sein, die sich mehr oder weniger gut informiert auf das gewagte Abenteuer einließen, außerhalb Schottlands den Kilt zu tragen, aus welchen Gründen auch immer. In erster Linie sei diese Anleitung allen Nichtschotten gewidmet, welche sich seit Jahren mit den teils kompliziert erscheinenden Elementen der Hochlandkleidung auseinandersetzen.

Um gleich zu Anfang Klarheit zu schaffen: Ich bin weit davon entfernt, Experte für schottische Kleidung zu sein - dieses Privileg sei Berufeneren zugesagt - allerdings kann ich von mir behaupten, dass ich den Kilt ebenso oft getragen habe wie jeder andere aus unserem Clan und kann deshalb aus einer gewissen anerzogenen Praxis berichten. Jeder, der sich außerhalb der Hochlanden dazu entschließt den Kilt zu tragen, wird sich anfänglich mit vielen angeblichen Problemen herumschlagen müssen. Angeblich deshalb, weil die meisten dieser Probleme gar keine sind. Da ist z.B. der Kiltträger in Deutschland. Ist er das erste Mal mit einem Kilt in der Stadt unterwegs, wird der Träger sicher nervös sein; er wird sich vielleicht etwas dümmlich vorkommen und sich Scharen von Gaffern, Pfeifern und Rufern einbilden, und all das völlig unbegründet. Vielleicht fühlt er sich ein wenig so wie der Mann, der in einem Entenkostüm der Einladung auf einen Kostümball folgt und den ganzen Abend das Gelächter der anderen Gäste ertragen muss, weil er sich im Datum irrte und statt dessen eine Woche zu früh auf einem seriösen Tanzabend erschien.

Dabei ist dieser Eindruck völlig unbegründet. Bei einem Kilt handelt es sich nicht um ein Kostüm oder eine Verkleidung, nein, der Kilt ist die absolut korrekte Kleidung für einen Mann schottischer Abstammung oder für solche, die sich der schottischen Kultur besonders verbunden fühlen.

Auf meinen internationalen Reisen habe ich zu allen Anlässen und in allen Ländern Männer im Kilt gesehen, und eines können Sie mir glauben, die wenigsten waren Schotten. Auf jeden Fall ist der Kilt auch außerhalb Schottlands ein interessantes, schönes und sehr bequemes Kleidungsstück, das ausschließlich dem Mann vorbehalten ist, denn allen Lästereien zum Trotz handelt es sich bei einem Kilt nicht um einen Rock, der ja dann für Frauen bestimmt wäre, sondern ein Kilt ist das Überbleibsel einer Hochlandkleidung, die man Gürtelplaid nennt und die mit einem Rock absolut nichts gemein hat.